

WELTFRAUENTAG IN HILDEN 06. – 12.03.2025

Liebe Mitmenschen,

zum Weltfrauentag greifen wir das Jahresthema der LAG NRW auf: „Demokratieschützerinnen – ohne Frauen ist kein Staat zu machen!“ Damit setzen wir ein starkes Zeichen für Gleichberechtigung und Demokratie.

Demokratieschützer*innen diskutieren, hören zu, engagieren sich, handeln solidarisch und kämpfen für Freiheit und Vielfalt. Jede*r von uns kann ein*e Demokratieschützer*in sein! Lassen Sie uns diesen Begriff mit Leben füllen – bei unserer Führung im Neanderthal Museum, im Schreibworkshop, beim Frauenkino, am Infostand oder in der Diskussion über den weiblichen Blick.

Kommen Sie vorbei, vernetzen Sie sich, machen Sie mit! Denn Demokratie braucht uns alle – gerade jetzt.

Kirsten Max
Gleichstellungsbeauftragte

KOOPERATIONEN

Demokratie leben! | Kreisintegrationszentrum
Gleichstellungsbeauftragte Stadt Haan
Internationaler Frauentreff Hilden
Kulturamt der Stadt Hilden
Landesarbeitsgemeinschaft kommunaler
Gleichstellungsstellen in NRW (LAG NRW)
Sozialdienst Katholischer Frauen und Männer (SKFM) Mettmann e. V.
Volkshochschule Hilden-Haas

VERANSTALTUNGSRORTE

Bürgerhaus, Mittelstraße 40, Hilden
Kunstraum Gewerbepark-Süd, Hofstraße 64
Lux Kino, Benrather Str. 20, Hilden
Neanderthal Museum, Talstr. 300, Mettmann
Stadtbibliothek Hilden, Nové-Město-Platz

KONTAKT

Kirsten Max
Gleichstellungsbeauftragte
Raum E 33
Am Rathaus 1
40721 Hilden
02103/72-1122
gleichstellung@hilden.de



WELTFRAUENTAG IN HILDEN 06. – 12.03.2025



Gleichstellungsstelle



08.03., 10 - 13 UHR | BÜRGERHAUS

INFOSTAND

„DEMOKRATIESCHÜTZERIN“

Zum Weltfrauentag stellt die Gleichstellungsstelle Hilden das Motto der Landesarbeitsgemeinschaft „Demokratieschützerin“ in den Mittelpunkt. Gemeinsam mit engagierten Menschen aus der Stadt informiert sie vor dem Bürgerhaus zur Rolle der Frauen in der Politik. Denn: Ohne Frauen ist Demokratie nicht denkbar. Am Stand gibt es Informationen, Materialien und die Gelegenheit, ins Gespräch zu kommen – ein Appell an alle, die sich für Gleichstellung und Demokratie einsetzen möchten.

07.03. 10 UHR | NEANDERTHAL MUSEUM

FÜHRUNG: AUF DEN SPUREN DER NEANDERTHALERIN

„Stereotypes - Neanderthalerin“ ist die weltweit erste Ausstellung zur Neanderthalerin. Sie hinterfragt gängige Klischees und Rollenbilder: Was wissen wir wirklich über Frauen in urgeschichtlichen Gemeinschaften? Welche Aufgaben hatten sie, und wie beeinflussen moderne Vorstellungen die Interpretation archäologischer Funde? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt der kostenfreien Führung. Eine Kooperationsveranstaltung der Gleichstellungsstellen Haan und Hilden.

Anmeldung: hilden.de/stereotypes

06., 13. UND 27.03. 16.30 - 18 UHR |

STADTBIBLIOTHEK HILDEN

SCHREIBWORKSHOP

FRAUEN FINDEN WORTE

Schreiben ist eine großartige Möglichkeit, sich selbst besser zu verstehen und mit anderen Frauen in Austausch zu treten. Der kostenfreie Schreibworkshop des Sozialdienstes katholischer Frauen und Männer Mettmann e. V. lädt dazu ein, die eigenen Potenziale zu entdecken und neue Impulse zu erhalten. Mit kreativen Schreibübungen und Gesprächen bietet der Workshop unter dem Motto „Frauen finden Worte“, eine inspirierende Möglichkeit, den eigenen Gedanken Ausdruck zu verleihen.

Anmeldung: 02104 1419-232,
frauenberatung@skfm-mettmann.de

12.03., 19:30 UHR | LUX KINO HILDEN

FRAUENKINO: DIE UNBEUGSAMEN II – GUTEN MORGEN, IHR SCHÖNEN!

Das Frauenkino im Lux Kino Hilden zeigt den Dokumentarfilm „Die Unbeugsamen II“, der die Kämpfe ostdeutscher Frauen in der DDR beleuchtet. Der Film von Torsten Körner verbindet Archivmaterial mit bewegenden Interviews und wirft die Frage auf, wie es wirklich um die Gleichberechtigung der Frau im „real existierenden Sozialismus“ stand. Der Film zeigt eindrucksvoll, wie hart Frauen für Gleichstellung kämpfen

mussten – auch in einem System, das vorgab, diese längst erreicht zu haben.

Das Frauenkino ist eine Kooperationsveranstaltung der Gleichstellungsstellen Haan und Hilden.

Tickets: www.luxlichtspiele.de

Eintritt: 7,50 Euro

08.03., 17.15 UHR |

KUNSTRAUM GWERBEPARK-SÜD

VORTRAG: DER WEIBLICHE BLICK: KUNST, FOTOGRAFIE UND GESELLSCHAFT

Welche Rolle spielt der „männliche Blick“ in der Darstellung von Frauen in Kunst und Medien? Und wie könnte ein „weiblicher Blick“ aussehen? Der Vortrag von Lara Schepers im Kunstraum Gewerbepark-Süd lädt dazu ein, gesellschaftliche Muster zu hinterfragen. Die Veranstaltung findet im Rahmen der Ausstellung „Are you a boy?“ von Susanne Ristow und in Kooperation mit der Volkshochschule Hilden Haan statt. „Es geht darum, wie Frauen dargestellt werden, wie sie sich selbst sehen und wie diese Perspektiven unsere Wahrnehmung beeinflussen“, erklärt Sandra Abend, Beauftragte für Bildende Kunst bei der Stadt Hilden.

Anmeldung: hilden.de/weiblicherblick